



## Kommunalprofil Altenbeken

Kreis Paderborn, Regierungsbezirk Detmold, Gemeindetyp: Kleine Kleinstadt

### Inhalt:

Fläche  
Bevölkerung  
Bevölkerungsvorausberechnung  
Bevölkerungsbewegung  
Bildung  
Schwerbehinderte Menschen  
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
Verarbeitendes Gewerbe  
Bauhauptgewerbe  
Gewerbean- und -abmeldungen  
Umsatzsteuer  
Einkommen  
Verkehr  
Wahlen



Weitere Informationen finden Sie in  
unserer Landesdatenbank unter  
[www.landesdatenbank.nrw.de](http://www.landesdatenbank.nrw.de)

Zentrale Information und Beratung  
Telefon: +49211 9449-2495/2525  
E-Mail: [statistik-info@it.nrw.de](mailto:statistik-info@it.nrw.de)

## Kommunalprofil Altenbeken

Für die Klassifikation der Kommunen nach Gemeindetypen wird eine Gemeindereferenz des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung mit nachfolgender Definition verwendet (Stand: 2012):

Gemeindetyp	Definition
Große Großstadt	Großstädte um 500 000 Einwohner und mehr
Kleine Großstadt	Großstädte unter 500 000 Einwohner
Große Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 50 000 Einwohner und mehr
Kleine Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 20 000 bis 50 000 Einwohner
Größere Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 10 000 Einwohner und mehr
Kleine Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 5 000 bis 10 000 Einwohner oder Grundzentrale Funktion

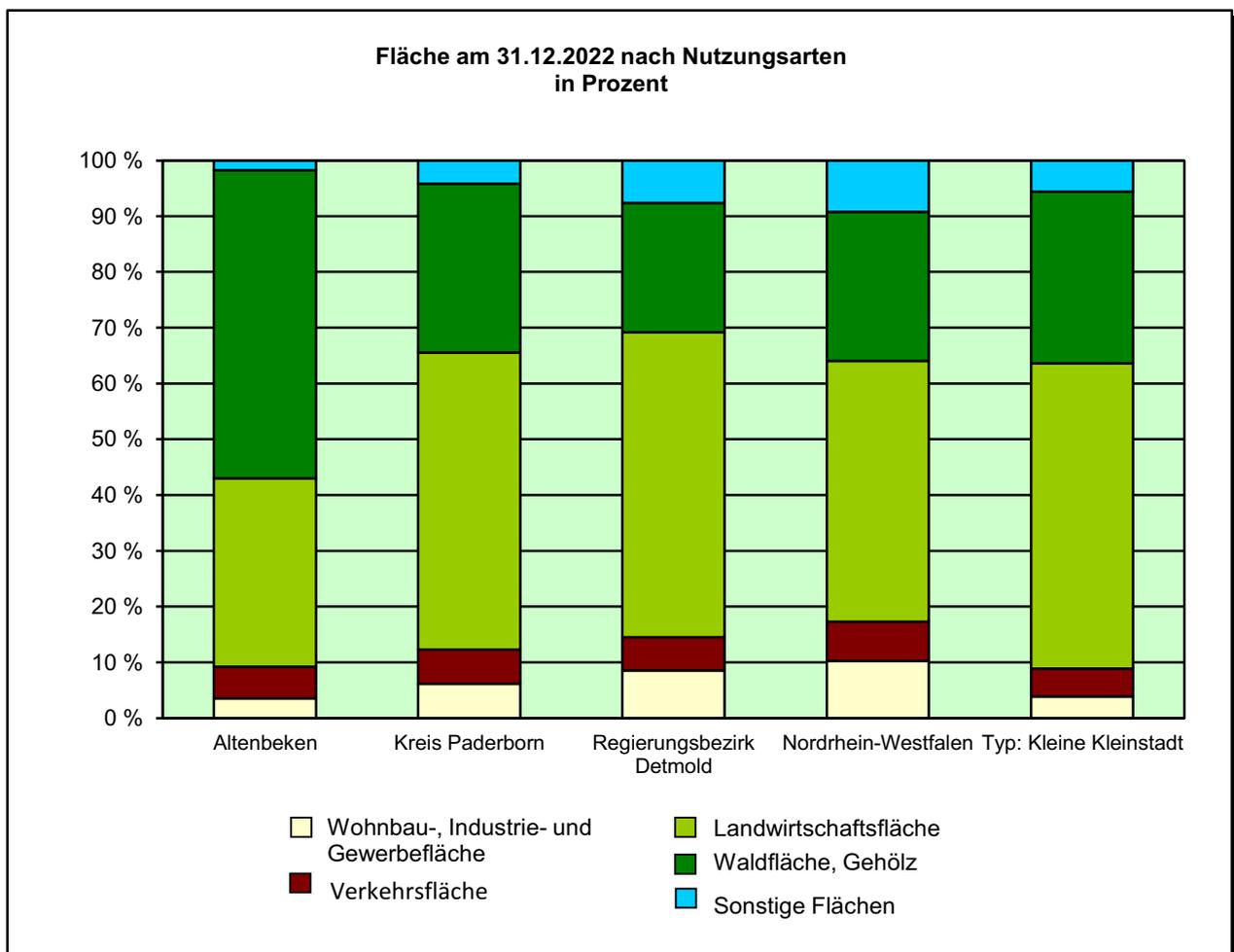
### Dem Gemeindetyp „Kleine Kleinstadt“ sind folgende Kommunen zugeordnet:

Altenbeken	Schlangen
Augustdorf	Schöppingen
Barntrup, Stadt	Selfkant
Beelen	Sonsbeck
Blankenheim	Südlohn
Borgentreich, Stadt	Tecklenburg, Stadt
Borgholzhausen, Stadt	Titz
Breckerfeld, Stadt	Uedem
Dahlem	Vettweiß
Dörentrup	Wachtendonk
Erndtebrück	Waldfeucht
Eslohe (Sauerland)	Wettringen
Everswinkel	Willebadessen, Stadt
Hallenberg, Stadt	
Heek	
Heiden	
Heimbach, Stadt	
Hellenthal	
Herscheid	
Hopsten	
Horstmar, Stadt	
Hürtgenwald	
Inden	
Ladbergen	
Laer	
Langenberg	
Legden	
Lienen	
Lügde, Stadt	
Marienmünster, Stadt	
Medebach, Stadt	
Merzenich	
Metelen	
Nachrodt-Wiblingwerde	
Nettersheim	
Nideggen, Stadt	
Nieheim, Stadt	
Nordkirchen	
Nordwalde	
Rheurdt	
Rödinghausen	
Roetgen	
Saerbeck	
Schieder-Schwalenberg, Stadt	

Fläche am 31.12.2022 nach Nutzungsarten

Nutzungsart	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
	ha		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
			%			
<b>Fläche insgesamt</b>	<b>7 622</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Fläche für Siedlung und Verkehr</b>	<b>815</b>	<b>10,7</b>	<b>16,2</b>	<b>19,6</b>	<b>23,8</b>	<b>12,5</b>
Wohnbau-, Industrie- und Gewerbefläche	268	3,5	6,0	8,5	10,3	3,9
Abbauland <sup>1)</sup> und Halde	4	0,1	0	0,2	0,7	0,7
Sport-, Freizeit- und Erholungsgebiete, Friedhofsfläche	37	0,5	1,4	1,9	2,8	1,0
Flächen anderer Nutzung <sup>2)</sup>	69	0,9	0	3,0	3,0	2,0
Verkehrsfläche	436	5,7	6,0	6,0	7,0	5,0
<b>Vegetations- und Gewässerfläche</b>	<b>6 807</b>	<b>89,3</b>	<b>83,8</b>	<b>80,4</b>	<b>76,2</b>	<b>87,5</b>
Landwirtschaftsfläche	2 573	33,8	51,8	54,7	46,8	54,8
Waldfläche, Gehölz	4 208	55,2	29,4	23,2	26,8	30,8
Moor, Heide, Sumpf, Unland	3	0	1,1	1,2	0,9	0,9
Gewässer	22	0,3	1,5	1,3	1,8	1,1

1) umfasst folgende Flächen: Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube, Steinbruch – 2) umfasst folgende Flächen: Fläche gemischter Nutzung sowie Fläche besonderer funktionaler Prägung



**Bevölkerungs- sowie Siedlungs- und Verkehrsdichte am 31.12.2022**

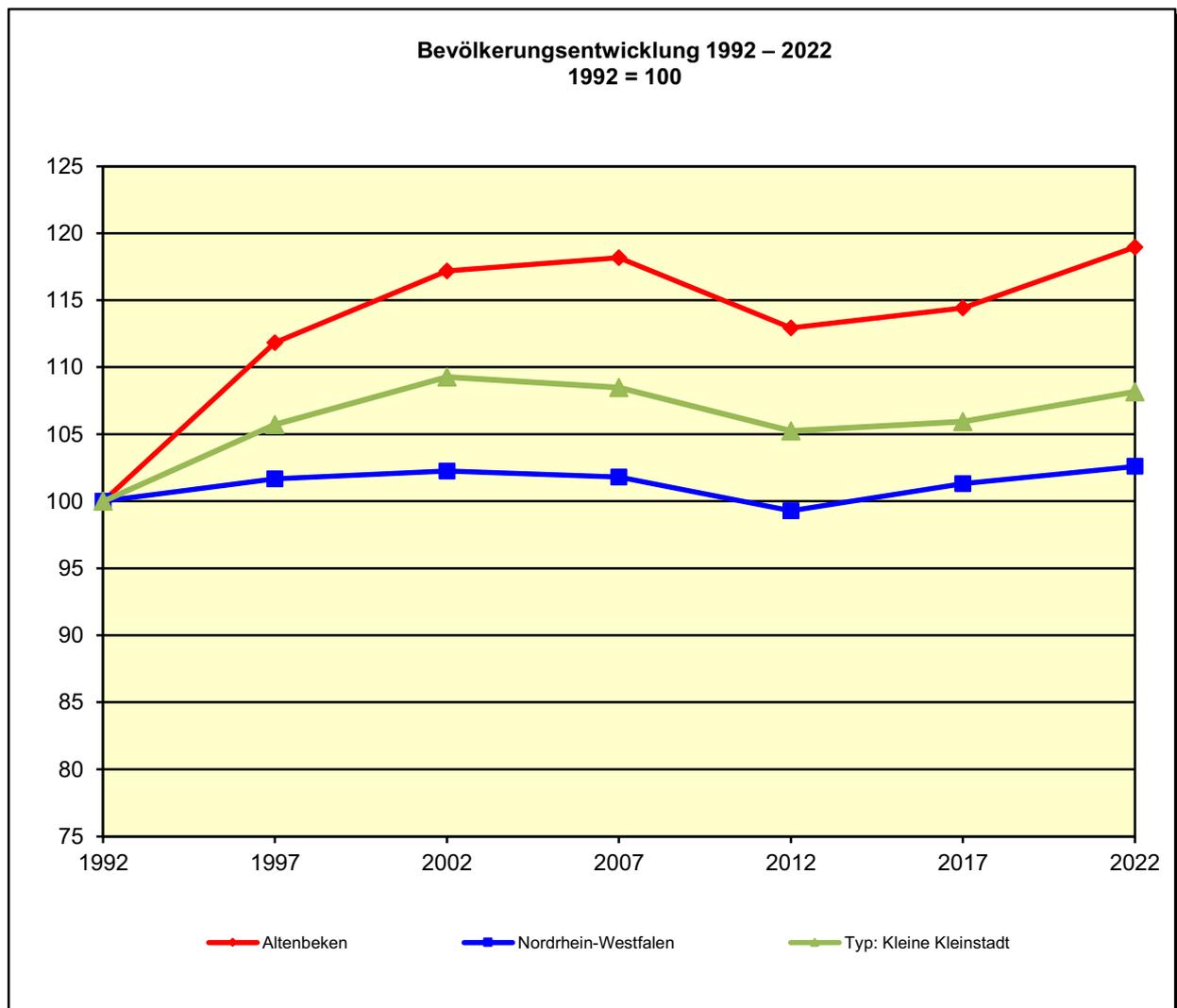
Einwohner je km <sup>2</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Bevölkerungsdichte insgesamt</b>	<b>120,9</b>	<b>251,7</b>	<b>319,6</b>	<b>531,7</b>	<b>123,3</b>
Siedlungs- und Verkehrsdichte <sup>1)</sup>	1 130,3	1 554,7	1 634,2	2 232,8	984,5

1) Bevölkerungsdichte bezogen auf die besiedelte Fläche (Fläche für Siedlung und Verkehr)

**Bevölkerungsstand\*) 31.12.1992 – 31.12.2022**

Bevölkerungsgruppe	1992	1997	2002	2007	2012	2017	2022
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>8 205</b>	<b>9 190</b>	<b>9 663</b>	<b>9 473</b>	<b>9 233</b>	<b>9 192</b>	<b>9 212</b>
Weiblich	4 124	4 568	4 793	4 703	4 595	4 558	4 580
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	201	224	257	249	191	416	579

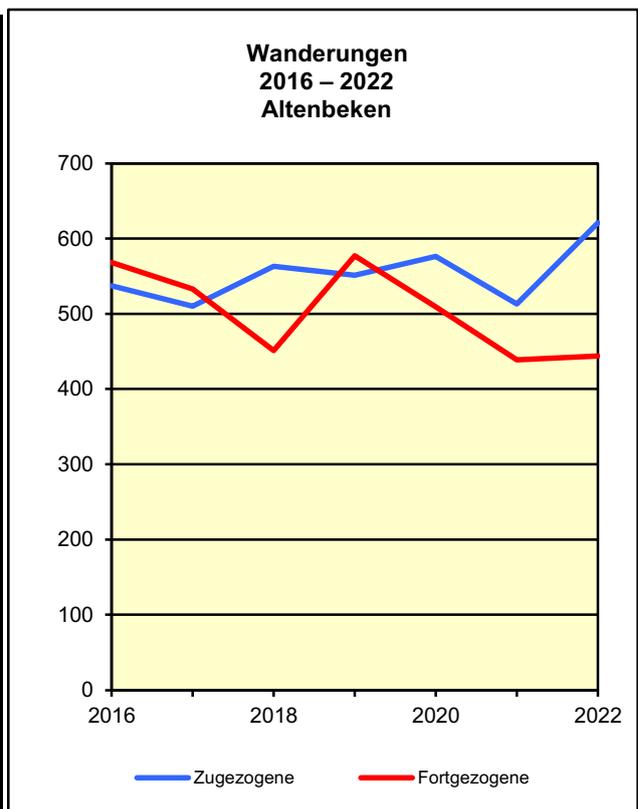
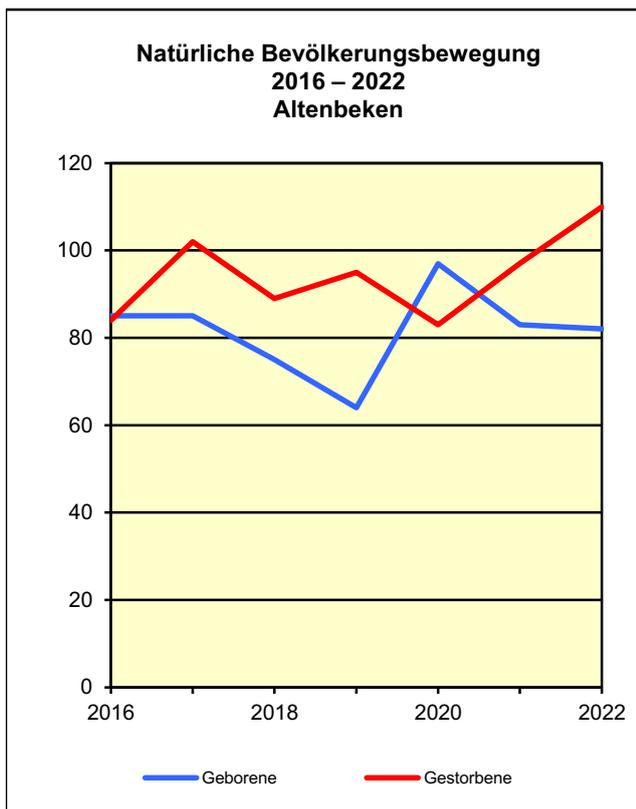
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Volkszählung 1987 und Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Bevölkerungsstand\*) und -bewegung 2016 – 2022

Merkmal		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
a = Insgesamt								
b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>								
c = je 1 000 Einwohner								
Bevölkerung am 31.12.	a	9 171	9 192	9 147	9 113	9 105	9 097	9 212
	b	413	416	416	410	424	420	579
Lebendgeborene	a	89	89	106	89	97	100	95
	b	8	4	.	.	.	.	.
Gestorbene	a	117	101	126	123	125	103	129
	b	–	2	.	.	.	.	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (–)	a	– 28	– 12	– 20	– 34	– 28	– 3	– 34
	b	+ 8	+ 2	.	.	.	.	.
Zugezogene	a	433	457	435	498	418	420	640
	b	79	72	83	112	87	79	317
Fortgezogene	a	528	428	463	500	401	427	491
	b	121	72	85	104	69	81	157
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (–)	a	– 95	+ 29	– 28	– 2	+ 17	– 7	+ 149
	b	– 42	–	– 2	+ 8	+ 18	– 2	+ 160
Gesamtsaldo <sup>2)</sup>	a	– 123	+ 21	– 45	– 34	– 8	– 8	+ 115
	b	– 35	+ 3	–	– 6	+ 14	– 4	+ 159
	c	– 13,4	+ 2	– 5	– 3,7	– 0,9	– 0,9	+ 12,5

\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichtigter Meldedefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit



Durchschnittliche Bevölkerungsbewegung je 1 000 Einwohner 2018 – 2022

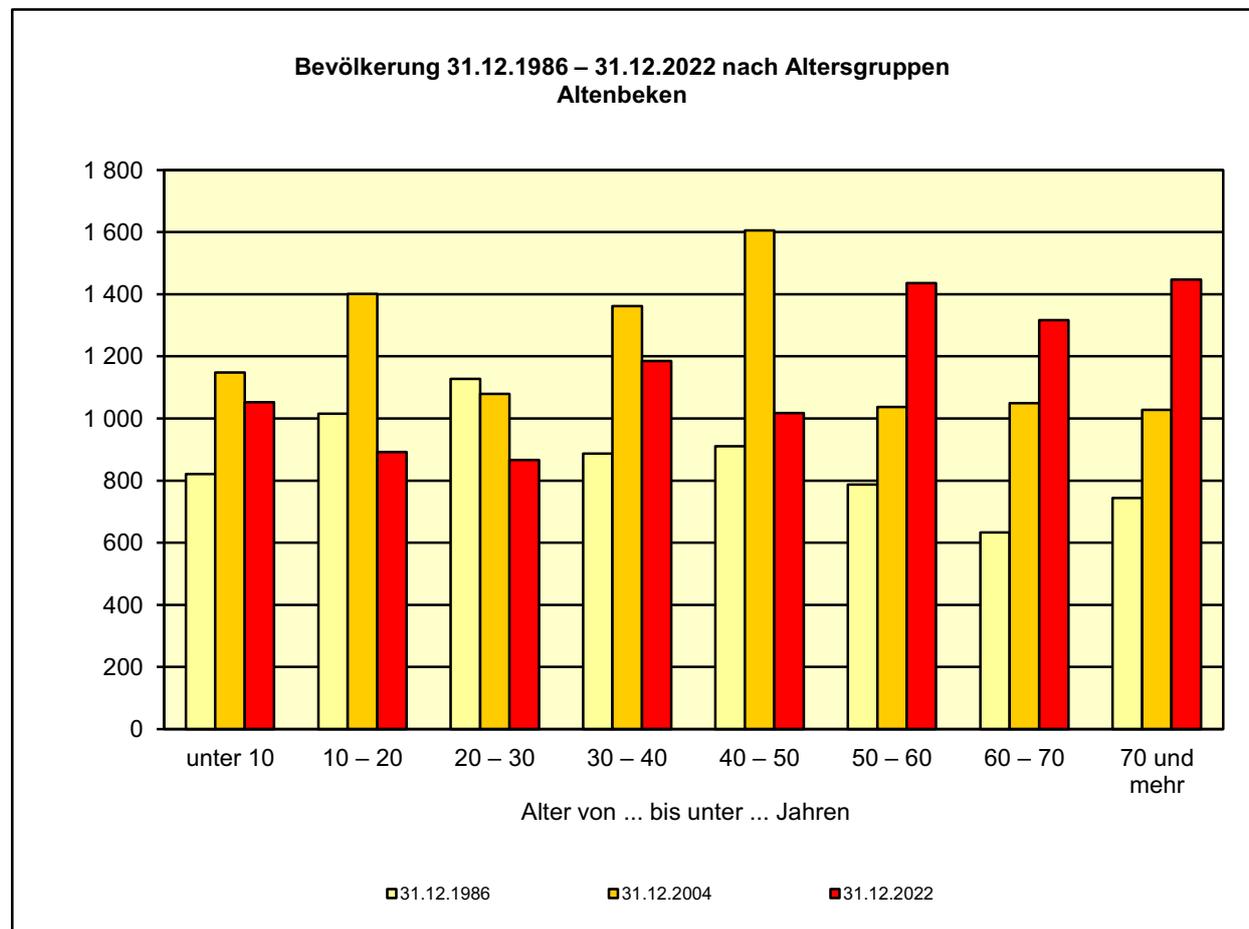
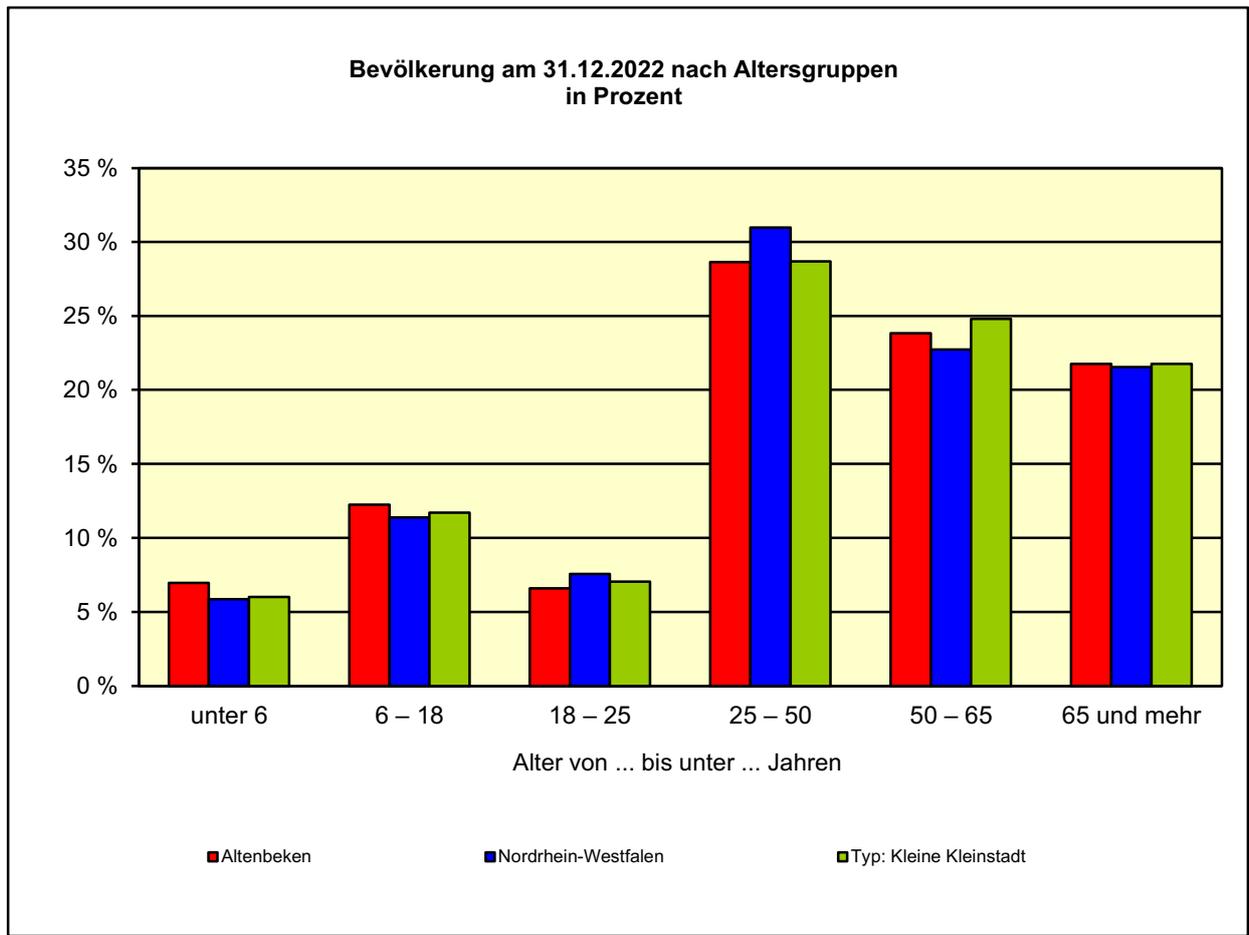
Merkmal a = Insgesamt b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des				
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs	
Lebendgeborene	a	10,7	10,0	9,7	9,5	9,3
	b	.	1,0	1,2	1,4	.
Gestorbene	a	13,3	9,8	11,7	12,1	12,0
	b	.	0,3	0,4	0,6	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	- 2,6	+ 0,3	- 2,0	- 2,6	- 2,7
	b	.	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,8	.
Zugezogene	a	52,8	60,7	62,2	58,0	65,0
	b	14,8	23,9	27,5	25,8	24,9
Fortgezogene	a	50,0	55,3	57,0	53,0	58,1
	b	10,9	17,3	20,6	18,8	20,2
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	+ 2,8	+ 5,4	+ 5,2	+ 5,0	+ 6,9
	b	+ 4,0	+ 6,6	+ 6,9	+ 6,9	+ 4,7
<b>Gesamtsaldo<sup>2)</sup></b>	<b>a</b>	<b>+ 0,4</b>	<b>+ 5,4</b>	<b>+ 3,0</b>	<b>+ 2,5</b>	<b>+ 4,1</b>
	<b>b</b>	<b>+ 3,6</b>	<b>+ 5,3</b>	<b>+ 6,0</b>	<b>+ 5,9</b>	<b>+ 4,6</b>

1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldedefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit

Bevölkerungsstruktur\*) am 31.12.2022 nach Altersgruppen

Altersgruppe Weiblich/Nichtdeutsch	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
	Anzahl		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
			%			
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>9 212</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 6	641	7,0	6,1	6,0	5,8	6,0
6 bis unter 18	1 127	12,2	11,9	11,9	11,4	11,7
18 bis unter 25	606	6,6	8,7	7,8	7,6	7,0
25 bis unter 30	436	4,7	6,9	6,0	6,2	5,3
30 bis unter 40	1 185	12,9	13,6	12,5	12,9	11,9
40 bis unter 50	1 017	11,0	11,8	11,6	11,8	11,5
50 bis unter 60	1 436	15,6	14,5	15,2	15,4	16,7
60 bis unter 65	760	8,3	7,2	7,4	7,3	8,1
65 und mehr	2 004	21,8	19,3	21,4	21,5	21,8
18 bis unter 65	5 440	59,1	62,7	60,6	61,3	60,5
Weiblich	4 580	49,7	50,0	50,7	51,0	49,8
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	579	6,3	11,3	12,6	15,6	9,5

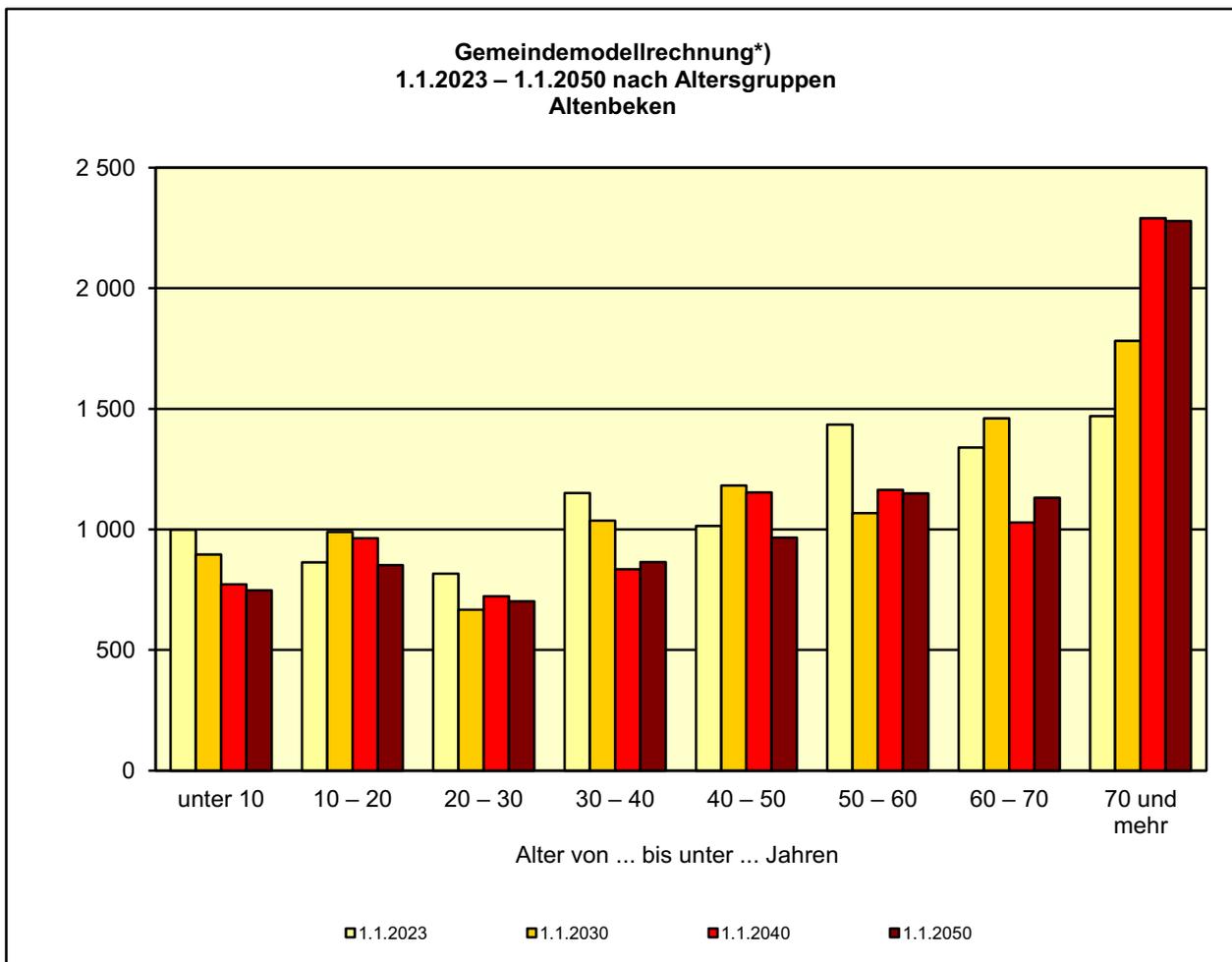
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Gemeindemodellrechnung\*) 1.1.2023 – 1.1.2050 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe Geschlecht	Altenbeken				Nordrhein-Westfalen		
	1.1.2023	1.1.2030		1.1.2050		1.1.2030	1.1.2050
	Anzahl	2023=100		Anzahl	2023=100		2023=100
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>9 086</b>	<b>9 082</b>	<b>100,0</b>	<b>8 691</b>	<b>95,7</b>	<b>99,8</b>	<b>98,3</b>
davon im Alter von ... Jahren							
unter 6	601	495	82,4	431	71,7	95,7	91,2
6 bis unter 18	1 090	1 223	112,2	994	91,2	107,4	98,7
18 bis unter 25	577	517	89,6	540	93,6	93,7	100,1
25 bis unter 30	410	318	77,6	335	81,7	90,0	96,3
30 bis unter 40	1 151	1 036	90,0	865	75,2	99,8	93,0
40 bis unter 50	1 014	1 182	116,6	966	95,3	107,4	98,4
50 bis unter 60	1 434	1 068	74,5	1 150	80,2	76,5	82,8
60 bis unter 65	768	727	94,7	601	78,3	105,1	83,3
65 und mehr	2 041	2 516	123,3	2 809	137,6	112,4	119,0
18 bis unter 65	5 354	4 848	90,5	4 457	83,2	94,3	91,5
Männlich	4 561	4 547	99,7	4 314	94,6	99,6	97,4
Weiblich	4 525	4 535	100,2	4 377	96,7	100,0	99,2

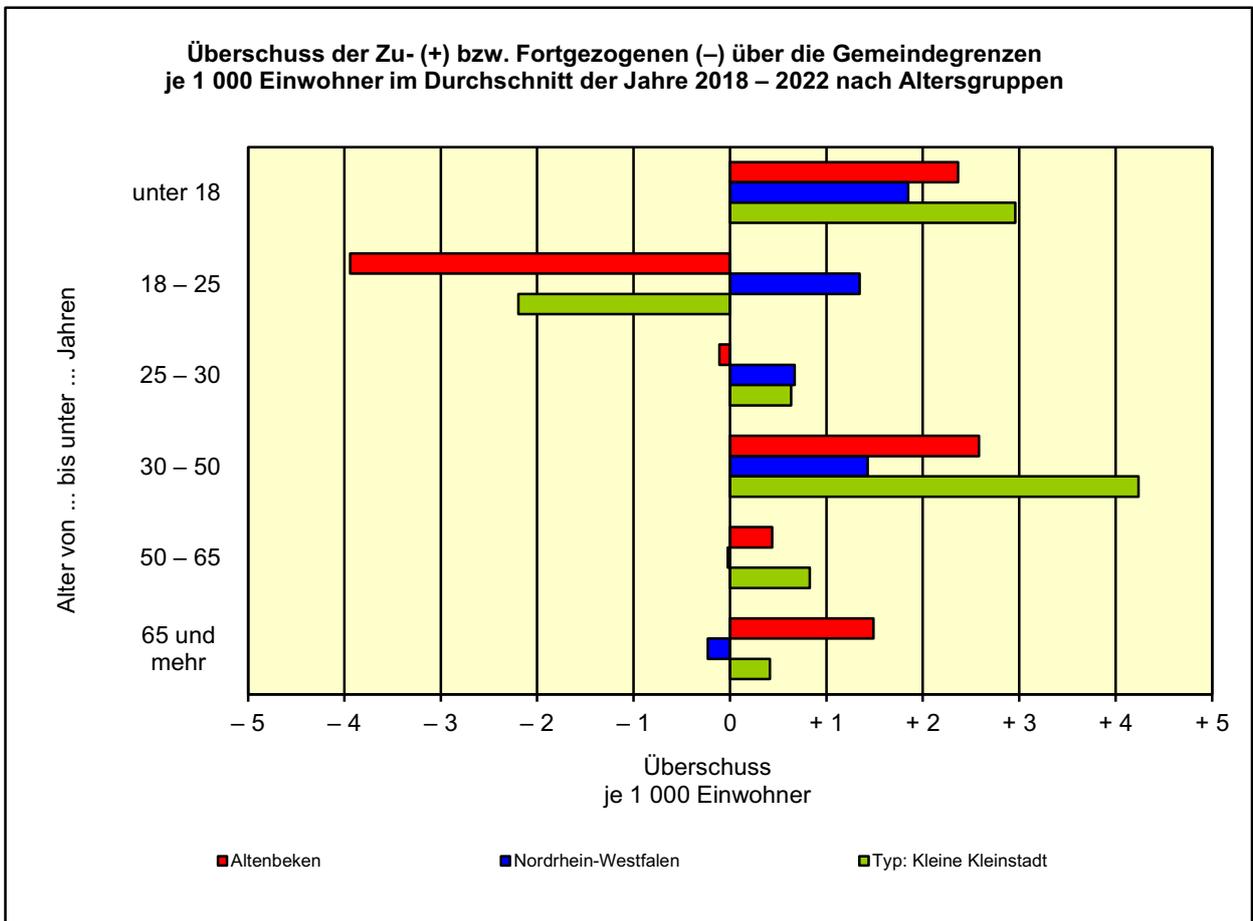
\*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.



\*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.

Wanderungen über die Gemeindegrenzen im Durchschnitt der Jahre 2018 – 2022

Zu- bzw. Fortgezogene	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	Anzahl	%				
<b>Zugezogene insgesamt</b>	<b>482</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	99	20,4	14,1	16,5	15,7	17,8
18 bis unter 25	76	15,8	25,8	20,6	19,9	16,0
25 bis unter 30	75	15,6	17,7	16,6	17,2	15,2
30 bis unter 50	144	29,8	28,9	32,0	32,5	32,7
50 bis unter 65	46	9,5	8,4	9,3	9,4	11,3
65 und mehr	42	8,8	5,0	5,1	5,2	7,0
18 bis unter 65	341	70,8	80,9	78,4	79,0	75,2
Nichtdeutsche	136	28,1	39,4	44,2	44,4	38,3
<b>Fortgezogene insgesamt</b>	<b>456</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	77	16,9	12,6	14,0	13,8	14,8
18 bis unter 25	112	24,6	22,8	21,4	19,3	21,7
25 bis unter 30	76	16,7	19,7	17,6	17,6	15,9
30 bis unter 50	120	26,3	30,9	31,7	32,8	29,3
50 bis unter 65	42	9,2	8,8	9,7	10,4	11,2
65 und mehr	29	6,3	5,3	5,6	6,2	7,1
18 bis unter 65	351	76,8	82,1	80,4	80,1	78,1
Nichtdeutsche	99	21,7	31,3	36,1	35,5	34,8



## Größte Zuwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Zugezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Paderborn, Stadt	178	1,2	133	12	+ 63
2	Bad Driburg, Stadt	28	1,5	17	–	– 3
3	Bad Lippspringe, Stadt	22	1,3	16	4	+ 6
4	Horn-Bad Meinberg, Stadt	12	0,7	9	1	+ 1
5	Rüthen, Stadt	8	0,7	7	8	+ 7
6	Borchen	8	0,6	5	1	–
7	Willebadessen, Stadt	7	0,9	6	1	– 1
8	Kreuzau	5	0,3	2	5	+ 5
9	Münster, krfr. Stadt	5	0	5	–	+ 2
10	Hövelhof	5	0,3	4	–	– 3
11	Bielefeld, krfr. Stadt	5	0	2	–	– 4
12	Heiligenhaus, Stadt	4	0,2	1	–	+ 4
13	Gelsenkirchen, krfr. Stadt	4	0	2	–	+ 4
14	Nieheim, Stadt	4	0,7	2	–	+ 4
15	Geseke, Stadt	4	0,2	2	–	+ 4
16	Lünen, Stadt	4	0	2	–	+ 4
17	Salzkotten, Stadt	4	0,2	4	2	+ 1
18	Delbrück, Stadt	4	0,1	2	–	– 2
19	Detmold, Stadt	3	0	1	–	– 1
20	Schlangen	3	0,3	2	–	– 3
21	Vlotho, Stadt	2	0,1	2	–	+ 2
22	Lemgo, Stadt	2	0	2	–	+ 2
23	Hamm, krfr. Stadt	2	0	2	1	+ 2
24	Wetter (Ruhr), Stadt	2	0,1	1	–	+ 2
25	Duisburg, krfr. Stadt	2	0	2	1	+ 1
26	Lippstadt, Stadt	2	0	2	–	+ 1
27	Warburg, Stadt	2	0,1	1	–	– 1
28	Solingen, krfr. Stadt	1	0	1	–	+ 1
29	Grefrath	1	0,1	1	–	+ 1
30	Geilenkirchen, Stadt	1	0	1	1	+ 1

## Größte positive Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Wanderungssaldo (der)				Zugezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Paderborn, Stadt	+ 63	+ 0,4	+ 42	– 1	178
2	Rüthen, Stadt	+ 7	+ 0,7	+ 6	+ 7	8
3	Bad Lippspringe, Stadt	+ 6	+ 0,4	+ 4	+ 3	22
4	Kreuzau	+ 5	+ 0,3	+ 2	+ 5	5
5	Heiligenhaus, Stadt	+ 4	+ 0,2	+ 1	–	4
6	Gelsenkirchen, krfr. Stadt	+ 4	+ 0	+ 2	–	4
7	Nieheim, Stadt	+ 4	+ 0,7	+ 2	–	4
8	Geseke, Stadt	+ 4	+ 0,2	+ 2	–	4
9	Lünen, Stadt	+ 4	+ 0	+ 2	–	4
10	Münster, krfr. Stadt	+ 2	+ 0	+ 2	–	5
11	Vlotho, Stadt	+ 2	+ 0,1	+ 2	–	2
12	Lemgo, Stadt	+ 2	+ 0	+ 2	–	2
13	Hamm, krfr. Stadt	+ 2	+ 0	+ 2	+ 1	2
14	Wetter (Ruhr), Stadt	+ 2	+ 0,1	+ 1	–	2
15	Horn-Bad Meinberg, Stadt	+ 1	+ 0,1	+ 3	+ 1	12

## Größte Fortwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Fortgezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Paderborn, Stadt	115	0,8	91	13	+ 63
2	Bad Driburg, Stadt	31	1,6	27	3	- 3
3	Bad Lippspringe, Stadt	16	1,0	12	1	+ 6
4	Horn-Bad Meinberg, Stadt	11	0,6	6	-	+ 1
5	Bielefeld, krfr. Stadt	9	0	8	1	- 4
6	Hövelhof	8	0,5	6	-	- 3
7	Willebadessen, Stadt	8	1,0	6	1	- 1
8	Borchen	8	0,6	6	-	-
9	Steinheim, Stadt	7	0,6	5	-	- 6
10	Schlangen	6	0,6	2	-	- 3
11	Delbrück, Stadt	6	0,2	3	-	- 2
12	Lügde, Stadt	4	0,4	2	-	- 4
13	Büren, Stadt	4	0,2	4	1	- 4
14	Detmold, Stadt	4	0,1	4	-	- 1
15	Düsseldorf, krfr. Stadt	3	0	3	-	- 3
16	Herford, Stadt	3	0	3	1	- 3
17	Brakel, Stadt	3	0,2	2	-	- 3
18	Iserlohn, Stadt	3	0	3	1	- 3
19	Soest, Stadt	3	0,1	2	-	- 3
20	Warburg, Stadt	3	0,1	3	1	- 1
21	Salzkotten, Stadt	3	0,1	2	-	+ 1
22	Münster, krfr. Stadt	3	0	3	-	+ 2
23	Bonn, krfr. Stadt	2	0	2	1	- 2
24	Lohmar, Stadt	2	0,1	2	-	- 2
25	Drensteinfurt, Stadt	2	0,1	-	-	- 2
26	Höxter, Stadt	2	0,1	2	1	- 2
27	Bad Wünnenberg, Stadt	2	0,2	1	-	- 2
28	Köln, krfr. Stadt	2	0	2	-	- 1
29	Wuppertal, krfr. Stadt	1	0	1	1	- 1
30	Herten, Stadt	1	0	-	-	- 1

## Größte negative Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Wanderungssaldo (der)				Fortgezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Steinheim, Stadt	- 6	- 0,5	- 4	-	7
2	Bielefeld, krfr. Stadt	- 4	- 0	- 6	- 1	9
3	Lügde, Stadt	- 4	- 0,4	- 2	-	4
4	Büren, Stadt	- 4	- 0,2	- 4	- 1	4
5	Bad Driburg, Stadt	- 3	- 0,2	- 10	- 3	31
6	Hövelhof	- 3	- 0,2	- 2	-	8
7	Schlangen	- 3	- 0,3	-	-	6
8	Düsseldorf, krfr. Stadt	- 3	- 0	- 3	-	3
9	Herford, Stadt	- 3	- 0	- 3	- 1	3
10	Brakel, Stadt	- 3	- 0,2	- 2	-	3
11	Iserlohn, Stadt	- 3	- 0	- 3	- 1	3
12	Soest, Stadt	- 3	- 0,1	- 2	-	3
13	Delbrück, Stadt	- 2	- 0,1	- 1	-	6
14	Bonn, krfr. Stadt	- 2	- 0	- 2	- 1	2
15	Lohmar, Stadt	- 2	- 0,1	- 2	-	2

Allgemeinbildende Schulen\*) am 15.10.2022

Merkmal	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Grund- schule	Haupt- schule	Real- schule	Gesamt- schule	Gymna- sium
Schulen	2	1	–	1	–	–
Schüler/-innen	575	380	–	195	–	–
Schulabgänge	–	–	–	–	–	–
Lehrkräfte <sup>2)</sup>	40	30	–	15	–	–

\*) Mit Ausnahme der Anzahl der Schulen werden Originalfallzahlen und -wertesummen aus Datenschutzgründen ab dem Schuljahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet ausgewiesen. Hierdurch besteht keine Additivität. Nach dem Schulformkonzept: Alle Bildungsgänge werden unter der Leitschulform der Schule berichtet, auch wenn sie vom Bildungsgang der Leitschulform abweichen.

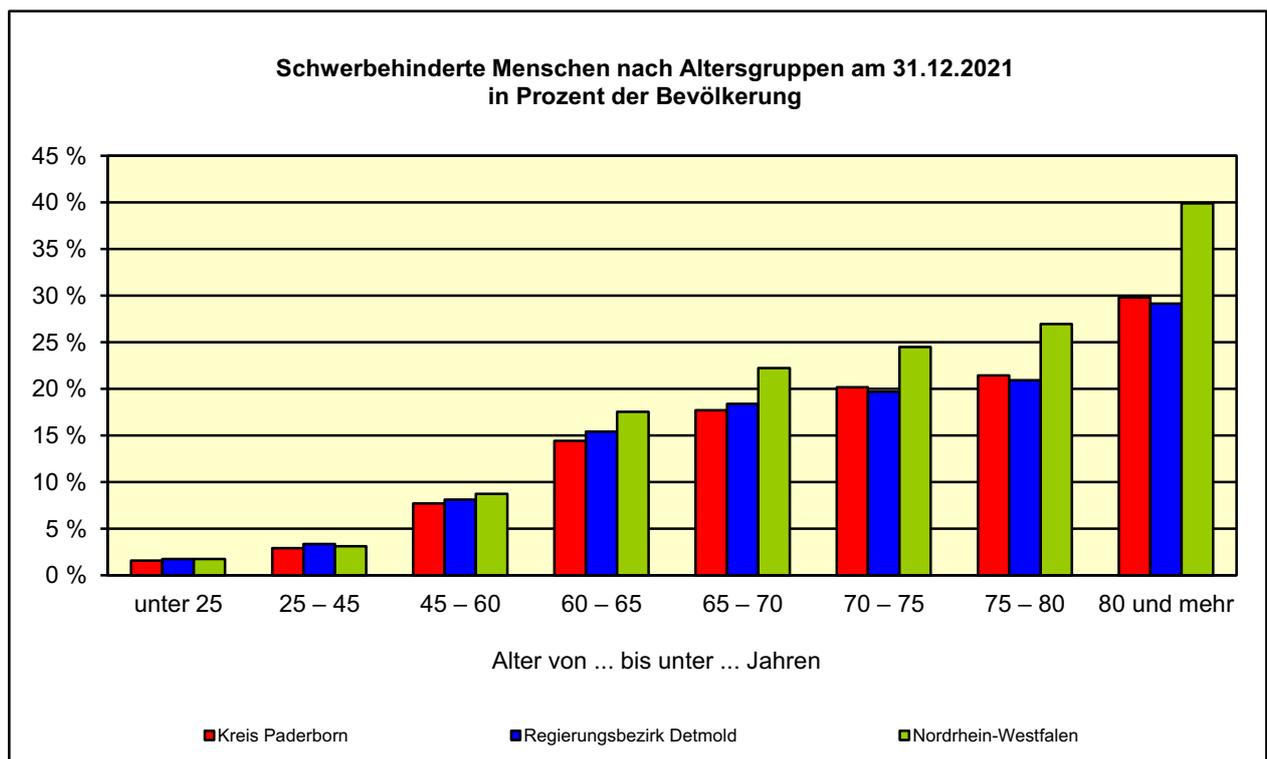
– 1) ggf. einschließlich Volksschule, Förderschule Grund-/Hauptschule, Förderschule Realschule/Gymnasium, PRIMUS-Schule, Sekundarschule, Gemeinschaftsschule, Freie Waldorfschule und Weiterbildungskolleg – 2) Lehrkräfte nach dem Stammschulkonzept:

An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte werden nur an der Stammschule gezählt, auch wenn diese ganz an einer anderen Schule tätig sind. Einschließlich Schulverwaltungsassistenten.

Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2021

Kreis Paderborn

Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen		
	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b>	<b>25 200</b>	<b>13 285</b>	<b>11 915</b>
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	155	100	55
Funktionseinschränkungen von Gliedmaßen	1 750	890	860
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	1 240	605	635
Blindheit und Sehbehinderung	820	370	455
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	895	455	435
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	720	15	705
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	5 390	3 240	2 150
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	4 995	2 740	2 255
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	9 235	4 865	4 370



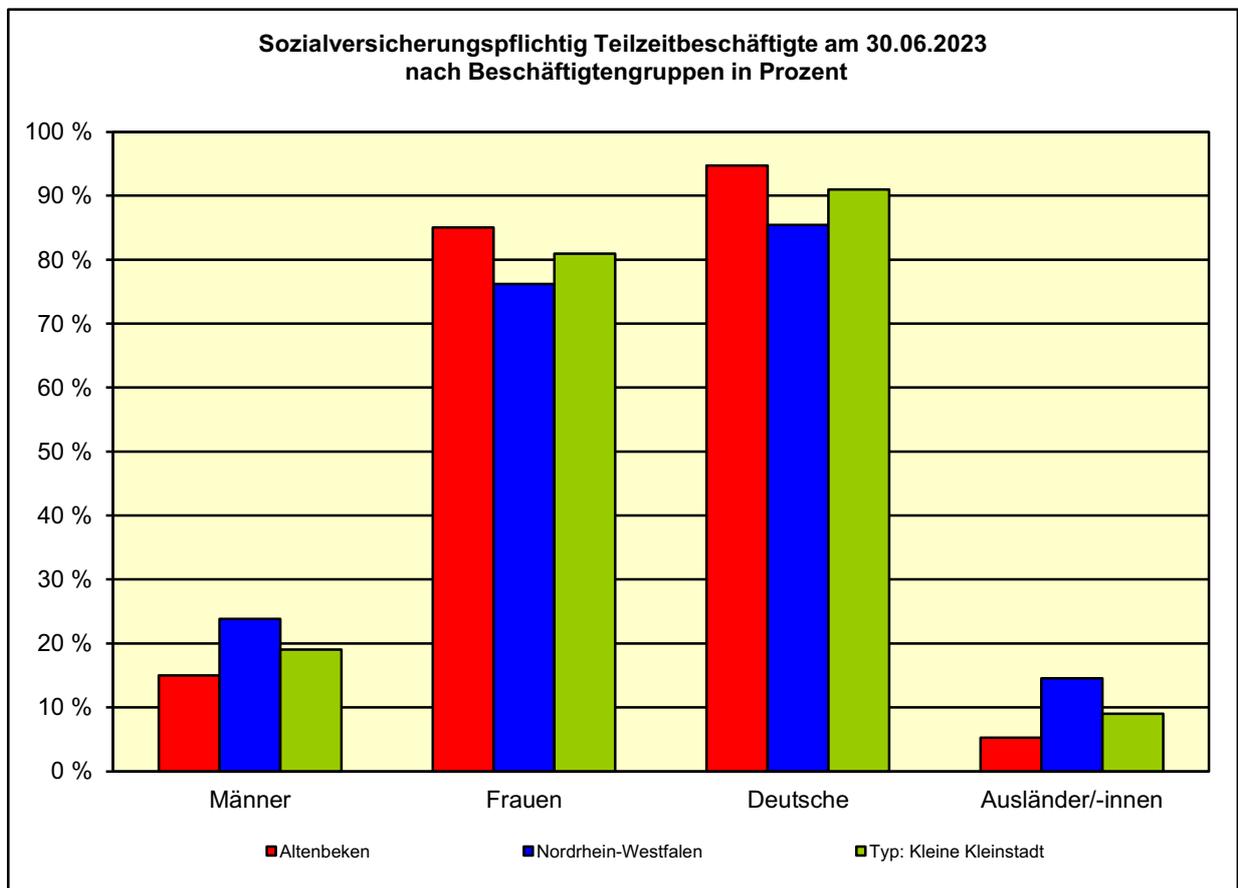
**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2023 nach Geschlecht**

Geschlecht	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendler-saldo <sup>1)</sup>
	insgesamt	darunter Einpendler <sup>1)</sup>	insgesamt	darunter Auspendler <sup>1)</sup>	
<b>Insgesamt</b>	<b>1 444</b>	<b>837</b>	<b>3 756</b>	<b>3 149</b>	<b>-2 312</b>
Männlich	801	533	2 096	1 828	-1 295
Weiblich	643	304	1 660	1 321	-1 017

1) über die Gemeindegrenzen

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2023 nach Beschäftigungsumfang und Alter**

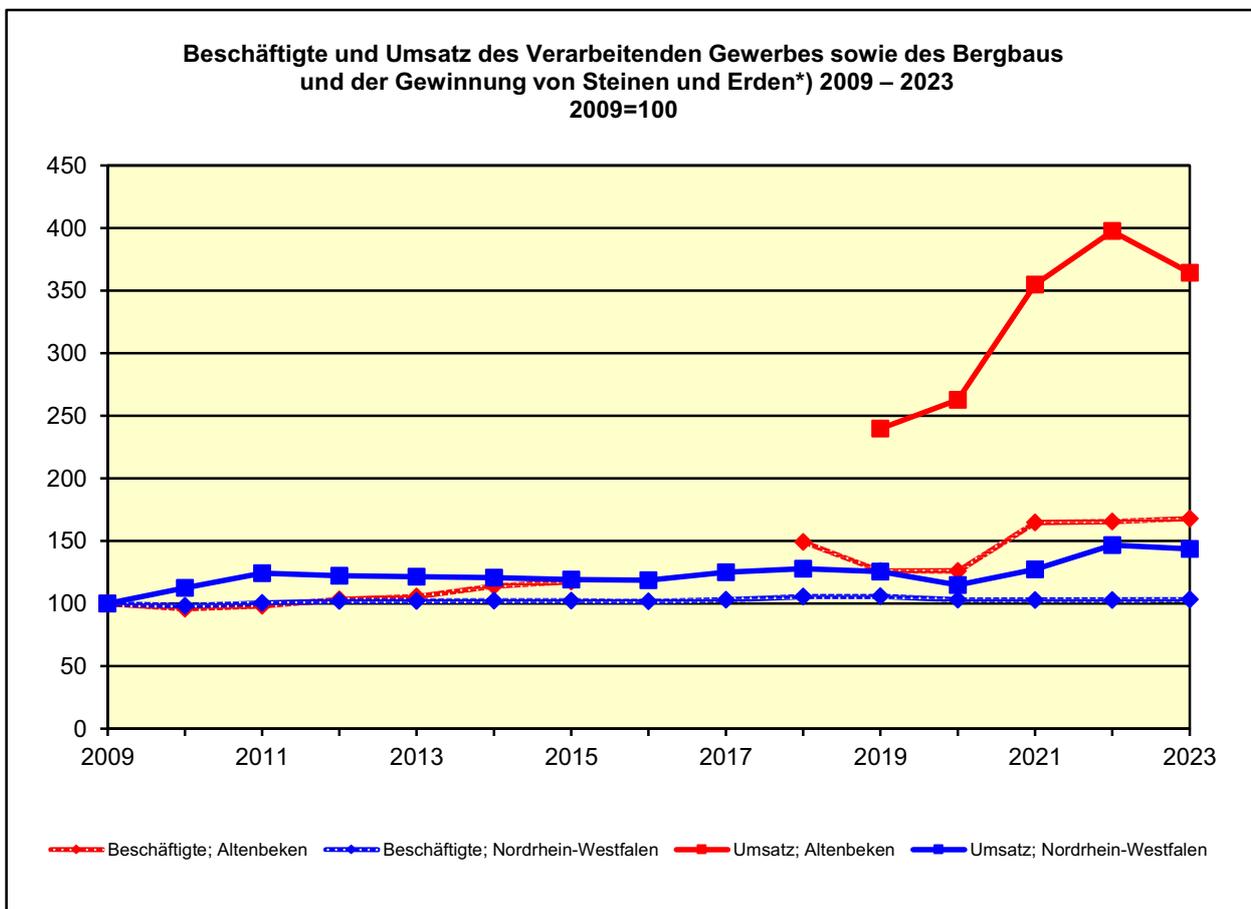
Beschäftigungsumfang Altersgruppe	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	insgesamt	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen
<b>Insgesamt</b>	<b>1 444</b>	<b>164</b>	<b>801</b>	<b>125</b>	<b>643</b>	<b>39</b>
unter 25 Jahre	134	16	93	12	41	4
25 bis unter 45 Jahre	601	94	361	77	240	17
45 Jahre und mehr	709	54	347	36	362	18
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>	<b>990</b>	<b>140</b>	<b>733</b>	<b>116</b>	<b>257</b>	<b>24</b>
unter 25 Jahre	110	.	82	.	28	.
25 bis unter 45 Jahre	453	81	344	72	109	9
45 Jahre und mehr	427	.	307	.	120	.
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>	<b>454</b>	<b>24</b>	<b>68</b>	<b>9</b>	<b>386</b>	<b>15</b>
unter 25 Jahre	24	.	11	.	13	.
25 bis unter 45 Jahre	148	13	17	5	131	8
45 Jahre und mehr	282	.	40	.	242	.



**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2023 nach Wirtschaftszweigen\*\*)**

Wirtschaftszweig	Altenbeken			Kreis Paderborn		
	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)
<b>Insgesamt</b>	<b>5</b>	<b>361</b>	<b>72 870</b>	<b>253</b>	<b>28 141</b>	<b>7 026 032</b>
Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	–	–	–	30	2 881	1 074 523
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	–	–	5	.	.
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	–	–	3	.	.
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1	.	.	17	1 475	296 832
Herst. von Glas, -waren, Keramik, Verarb. von Steinen und Erden	–	–	–	17	501	93 565
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	–	–	2	.	.
Herst. von Metallerzeugnissen	3	.	46 817	54	4 086	716 313
Herst. von Datenverarbeitungsgeräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	–	–	–	13	4 070	1 180 174
Herst. von elektrischen Ausrüstungen	–	–	–	8	630	127 357
Maschinenbau	–	–	–	30	3 632	1 087 296
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	–	–	–	8	2 935	675 704
Herstellung von Möbeln	1	.	.	23	1 572	420 745
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	–	–	–	11	.	73 707

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)



\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2023 nach Wirtschaftszweigen\*\*) in Prozent**

Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Betriebe insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	–	11,9	10,7	9,4
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	2,0	2,6	2,0
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	1,2	3,1	4,4
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	20,0	6,7	9,0	7,4
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	6,7	5,2	5,4
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	0,8	1,4	4,2
Herstellung von Metallerzeugnissen	60,0	21,3	16,4	20,8
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	–	5,1	2,6	3,3
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	–	3,2	5,2	4,7
Maschinenbau	–	11,9	15,4	14,3
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	–	3,2	1,9	2,2
Herstellung von Möbeln	20,0	9,1	8,8	2,8
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	–	4,3	3,2	5,6
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	–	10,2	12,8	9,1
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	.	2,1	2,2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	.	2,6	8,3
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	5,2	7,5	6,4
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	1,8	1,9	2,7
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	.	.	8,2
Herstellung von Metallerzeugnissen	.	14,5	9,8	14,0
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	–	14,5	.	3,7
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	–	2,2	15,1	7,4
Maschinenbau	–	12,9	15,7	16,2
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	–	10,4	5,2	5,5
Herstellung von Möbeln	.	5,6	9,0	2,5
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	–	.	1,9	3,4
<b>Umsatz insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	–	15,3	18,4	11,4
Herst. von Papier, Pappe und Waren daraus	–	.	2,2	.
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	.	3,7	12,4
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	4,2	5,4	4,4
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	1,3	1,3	2,4
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	.	.	11,6
Herstellung von Metallerzeugnissen	64,2	10,2	7,5	9,2
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	–	16,8	2,9	3,4
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	–	1,8	15,3	6,2
Maschinenbau	–	15,5	15,9	13,4
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	–	9,6	5,0	8,2
Herstellung von Möbeln	.	6,0	9,1	.
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	–	1,0	0,8	.

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)



**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe 2008 – 2023**

Merkmal	2008	2013		2018		2023	
	Anzahl		2008=100	Anzahl	2008=100	Anzahl	2008=100
Betriebe am 30. Juni	4	12	300,0	7	175,0	9	225,0
Beschäftigte am 30. Juni	32	81	253,1	63	196,9	71	221,9
Umsatz <sup>1)</sup> im Vorjahr (1 000 EUR)	2 431	6 472	266,2	7 684	316,1	12 705	522,6

1) ohne Umsatzsteuer

**Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2022**

Merkmal	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Betriebe (am 31.12.)	5	242	1 694	9 981
mit Investitionen	5	199	1 368	8 250
Beschäftigte (am 30.9.)	356	27 655	224 936	1 215 854
in Betrieben mit Investitionen	356	25 636	206 217	1 124 971
Umsatz <sup>1)</sup> (1 000 EUR)	79 554	6 861 860	64 637 542	405 253 487
der Betriebe mit Investitionen	79 554	6 434 894	60 659 218	381 372 763
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt (1 000 EUR)	4 763	150 943	1 826 275	11 523 548
Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	4 763	.	.	10 313 501
je Beschäftigten in EUR	13 379	5 458	8 119	9 478
in Prozent am Umsatz	6,0	2,2	2,8	2,8

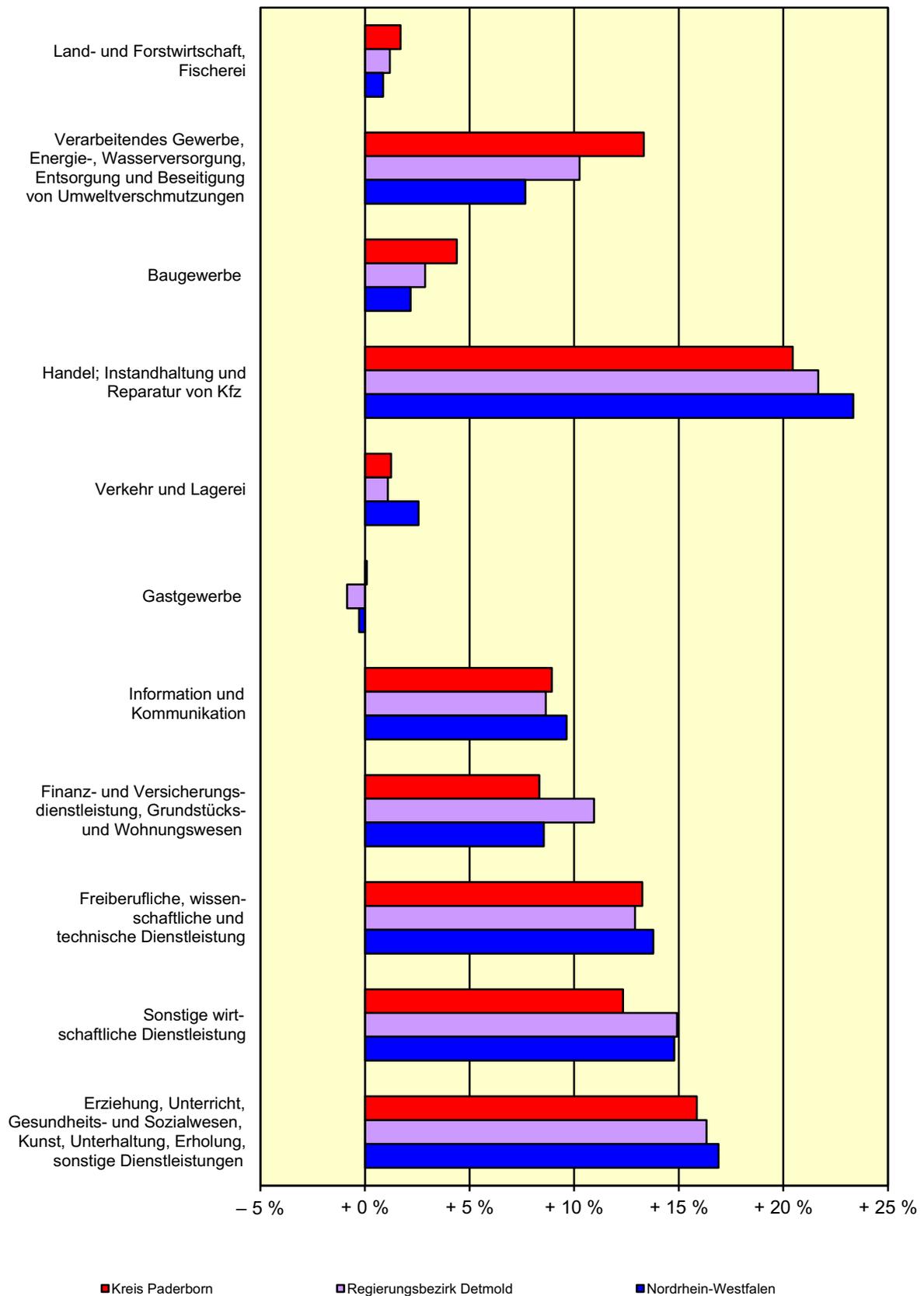
\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer

## Gewerbean- und -abmeldungen\*) 2023 nach Grund der An- bzw. Abmeldung sowie nach Wirtschaftszweigen\*\*)

An- bzw. Abmeldegrund Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Anmeldungen insgesamt</b>	<b>74</b>	<b>2 664</b>	<b>17 224</b>	<b>154 801</b>
<b>Grund der Anmeldung</b>				
Neugründung	63	2 271	14 512	132 450
Umwandlung	–	14	89	853
Zuzug	5	212	1 549	13 166
Sonstige Anmeldung	6	167	1 074	8 332
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	22	127	686
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	262	1 248	7 935
Baugewerbe	.	156	1 254	13 041
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	797	5 143	42 561
Verkehr und Lagerei	.	42	452	5 468
Gastgewerbe	.	122	910	9 386
Information und Kommunikation	.	140	718	6 798
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	167	1 098	9 393
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	243	1 698	16 189
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	293	2 009	18 535
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	419	2 564	24 790
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	1	3	19
<b>Abmeldungen insgesamt</b>	<b>54</b>	<b>2 038</b>	<b>14 642</b>	<b>127 974</b>
<b>Grund der Abmeldung</b>				
vollständige Aufgabe	43	1 655	11 972	106 406
Umwandlung	–	19	142	1 111
Fortzug	6	231	1 561	12 974
Sonstige Abmeldung	5	133	967	7 483
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	25	118	584
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	178	939	6 364
Baugewerbe	.	146	1 334	13 151
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	616	4 429	35 997
Verkehr und Lagerei	.	57	448	5 127
Gastgewerbe	.	117	889	9 257
Information und Kommunikation	.	91	507	4 928
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	103	911	7 575
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	198	1 450	11 509
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	184	1 564	14 348
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	321	2 048	19 113
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	2	5	21

\*) ohne Automatenaufsteller – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Überschuss der Gewerbeanmeldungen (+) bzw. der Gewerbeabmeldungen (-)  
der Jahre 2019 – 2023 nach Wirtschaftszweigen\*)



\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

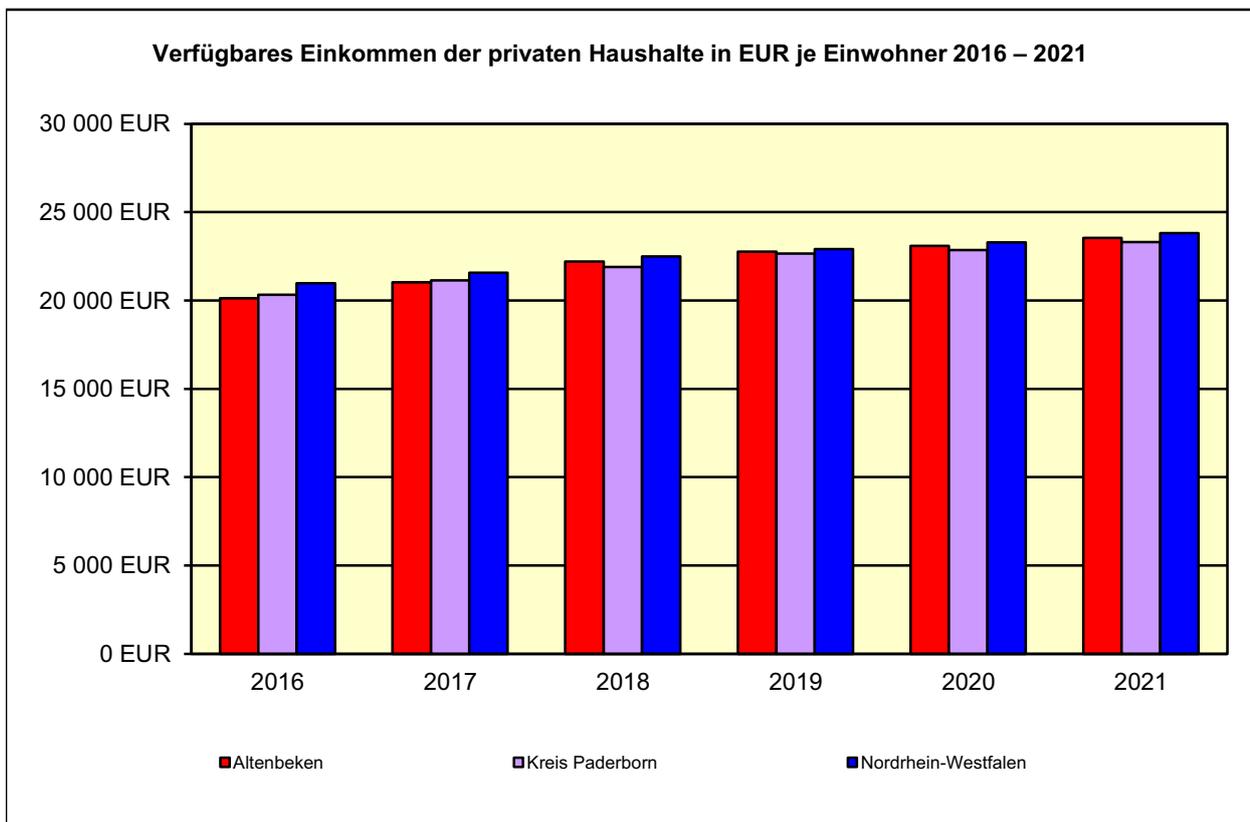
**Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz\*) und Umsatzsteuer 2013 – 2022**

Merkmal	2013	2016	2019	2022
Steuerpflichtige	295	302	299	277
Steuerbarer Umsatz (1 000 EUR)	122 661	143 973	168 284	239 482
Steuerbarer Umsatz: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	120 717	141 060	163 993	230 242
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1 000 EUR)	20 504	24 296	28 503	41 632
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	20 143	23 578	26 934	38 492
Abziehbare Vorsteuer (1 000 EUR)	15 493	16 580	19 194	27 539
Umsatzsteuervorauszahlung (1 000 EUR)	5 011	7 716	9 309	14 093

\*) Nur Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 22 000 EUR (bis 2019: von mehr als 17 500 EUR), ohne Umsatzsteuer.

**Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2021**

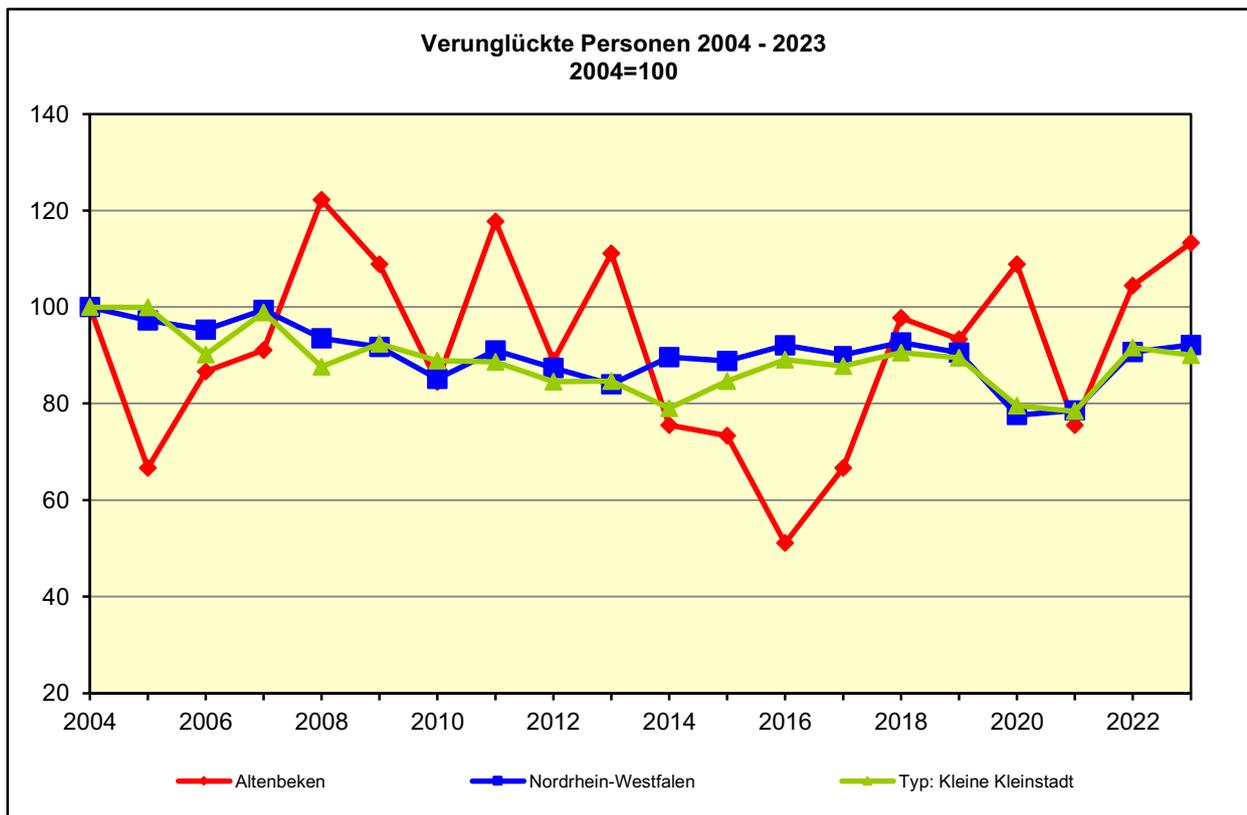
Einkommen	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Primäreinkommen</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	246	8 859	58 956	516 549	13 369
EUR je Einwohner	27 069	28 682	28 677	28 817	29 191
<b>Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	214	7 198	49 862	426 830	11 281
EUR je Einwohner	23 537	23 305	24 254	23 812	24 631
Rangziffer der Gemeinde in NRW (1 bis 396)	280	x	x	x	x



Unfälle und Kfz-Bestand von 2008 bis 2023

Merkmal	2008	2013		2018		2023	
	Anzahl		2008=100	Anzahl	2008=100	Anzahl	2008=100
<b>Polizeilich erfasste Unfälle</b>	<b>37</b>	<b>31</b>	<b>83,8</b>	<b>31</b>	<b>83,8</b>	<b>32</b>	<b>86,5</b>
<b>Unfälle mit Personenschaden</b>	<b>26</b>	<b>13</b>	<b>50,0</b>	<b>24</b>	<b>92,3</b>	<b>20</b>	<b>76,9</b>
Ortslage							
innerorts	12	4	33,3	9	75,0	7	58,3
außerorts (ohne Autobahnen)	14	9	64,3	15	107,1	13	92,9
auf Autobahnen	–	–	–	–	–	–	–
Straßenklasse							
Autobahnen	–	–	–	–	–	–	–
Bundesstraßen	6	1	16,7	4	66,7	4	66,7
Landesstraßen	12	5	41,7	11	91,7	7	58,3
Kreisstraßen	4	2	50,0	4	100,0	7	175,0
andere Straßen	4	5	125,0	5	125,0	2	50,0
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne	10	16	160,0	5	50,0	.	.
Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel	1	2	200,0	2	200,0	.	.
<b>Verunglückte Personen</b>	<b>30</b>	<b>14</b>	<b>46,7</b>	<b>37</b>	<b>123,3</b>	<b>27</b>	<b>90,0</b>
Verletzte Personen	30	14	46,7	37	123,3	27	90,0
Schwerverletzte Personen	8	4	50,0	9	112,5	10	125,0
Getötete Personen	–	–	–	–	–	–	–
<b>Kfz-Bestand je 1 000 Einwohner</b>	<b>597</b>	<b>660</b>	<b>110,6</b>	<b>713</b>	<b>119,5</b>	<b>767</b>	<b>128,6</b>
Pkw-Bestand je 1 000 Einwohner	504	557	110,5	597	118,5	636	126,4

\*) Werte zum Kfz-Bestand zum 01.01.2008, 01.01.2013, 01.01.2018 und 01.01.2023. Werte zum Bevölkerungsstand zum 31.12.2007, 31.12.2012, 31.12.2017 und 31.12.2022.



Wahlergebnisse 2019 bis 2022

Wahl	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs

Wahlbeteiligung in %

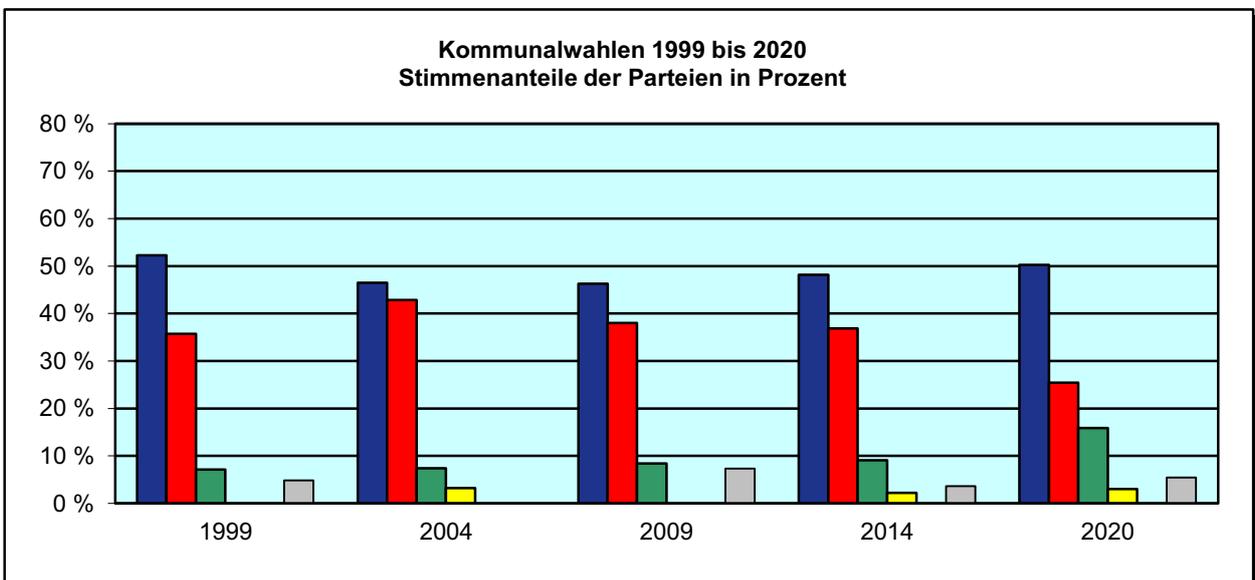
Kommunalwahlen*) 2020	60,4	52,9	53,9	51,9	63,5
Landtagswahl 2022	58,7	56,4	55,5	55,5	61,2
Bundestagswahl 2021	78,8	77,0	76,5	76,4	81,4
Europawahl 2019	60,3	60,3	61,2	61,4	65,7

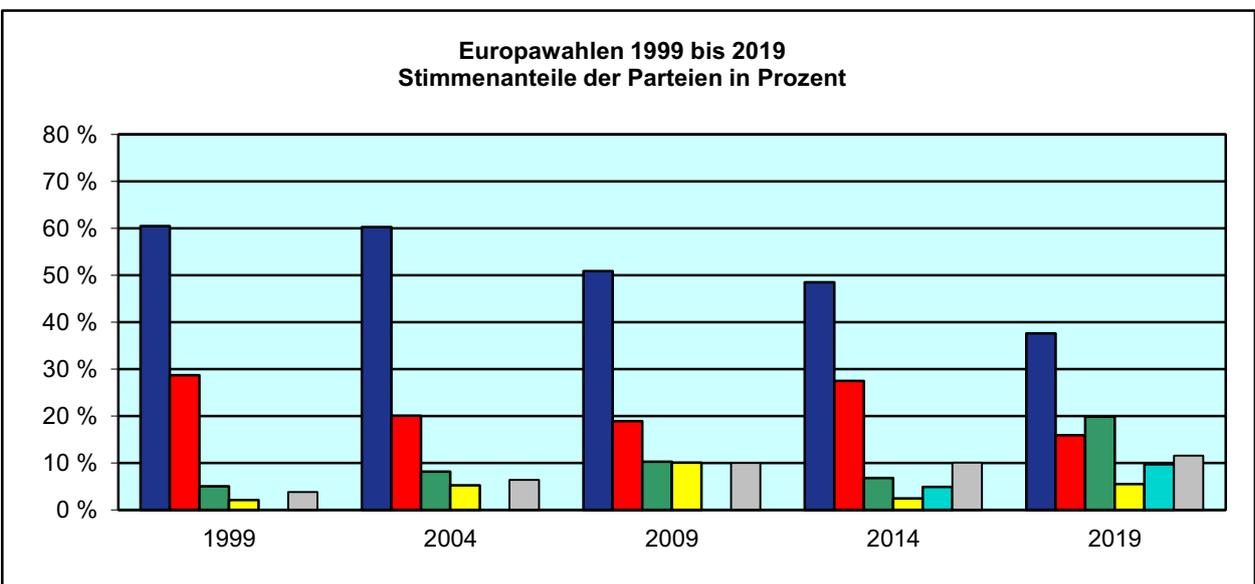
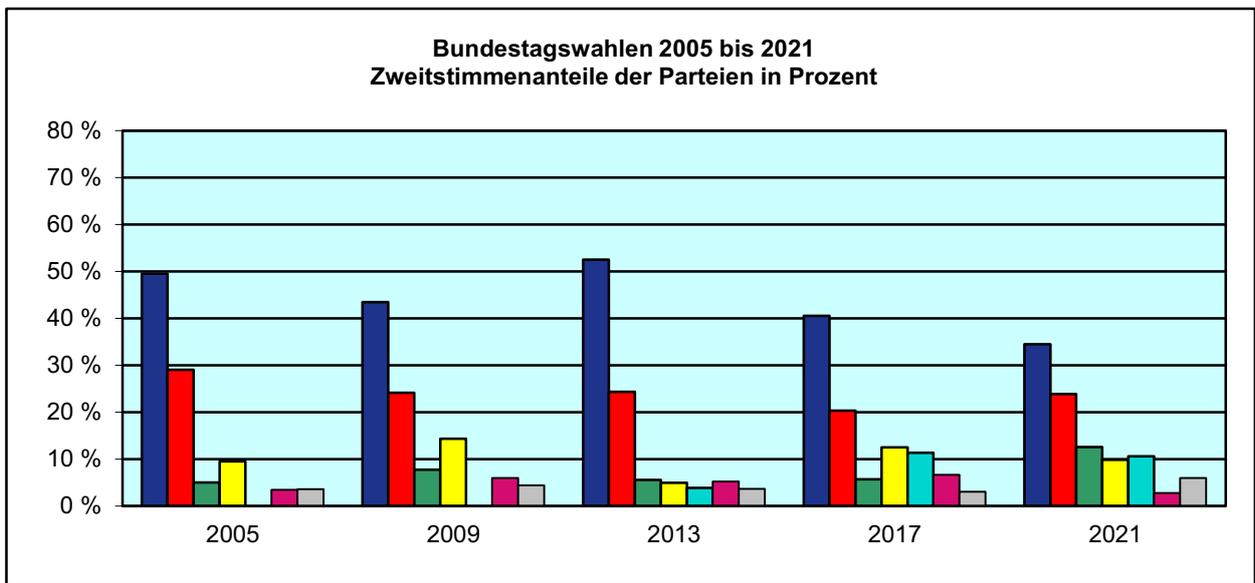
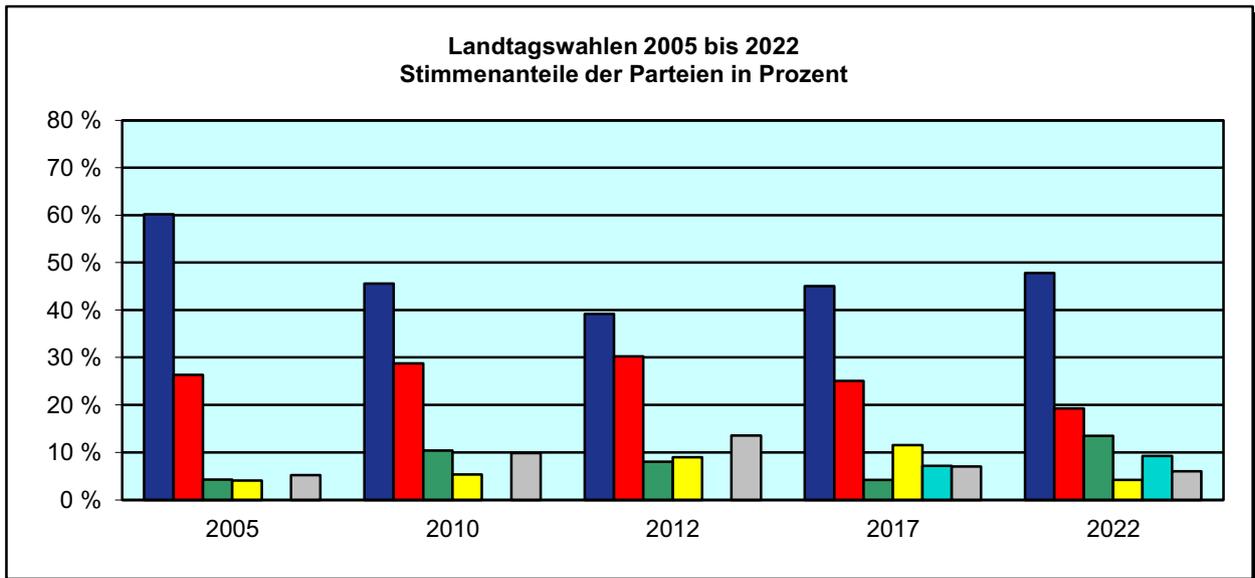
Stimmenanteile der Parteien in %

Kommunalwahlen*) 2020	CDU	50,2	46,8	35,8	34,2	43,6
	SPD	25,4	15,5	24,6	24,2	22,5
	GRÜNE	15,9	18,2	18,8	20,2	12,0
	FDP	3,0	5,6	6,0	5,6	6,9
	AfD	–	4,9	5,0	5,1	0,2
	Sonstige	5,4	8,9	9,9	10,9	14,8
Landtagswahl 2022	CDU	47,8	45,5	36,4	35,7	46,4
	SPD	19,3	17,9	26,4	26,7	23,0
	GRÜNE	13,5	17,1	17,0	18,2	13,4
	FDP	4,2	5,9	5,8	5,9	5,7
	AfD	9,2	6,3	6,4	5,4	5,1
	Sonstige	6,0	7,2	8,0	8,2	6,5
Bundestagswahl 2021	CDU	34,5	33,0	26,3	26,0	33,6
	SPD	23,8	22,1	28,2	29,1	27,5
	GRÜNE	12,6	15,2	15,1	16,1	12,0
	FDP	9,8	12,4	11,8	11,4	11,8
	AfD	10,6	8,1	8,5	7,3	6,9
	Sonstige	2,8	3,3	3,7	3,7	2,5
Europawahl 2019	CDU	37,6	35,9	29,0	27,9	37,8
	SPD	15,9	13,8	19,3	19,2	17,4
	GRÜNE	19,8	22,7	22,7	23,2	19,1
	FDP	5,5	6,6	6,2	6,7	7,0
	AfD	9,7	8,0	8,6	8,5	7,2
	Sonstige	11,5	13,0	14,1	14,5	11,5

\*) Wahlen zu den Vertretungen der Gemeinden und kreisfreien Städte (Gemeindeebene) bzw. der kreisfreien Städte und Kreise (Kreis-, Regierungsbezirks- und Landesebene)

■ CDU
 ■ SPD
 ■ GRÜNE
 ■ FDP
 ■ AfD
 ■ DIE LINKE
 ■ Sonstige





**Zeichenerklärung** (nach DIN 55 301)

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	= nichts vorhanden (genau null)
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

**Hinweis zum Bevölkerungsstand für den Stichtag 31.12.2016**

Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen bei den Wanderungsstatistiken, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen bei der Genauigkeit der Ergebnisse können aus der erhöhten Zuwanderung und den dadurch bedingten Problemen bei der melderechtlichen Erfassung Schutzsuchender resultieren.

Für sechs Kommunen ist das vorliegende Ergebnis, das u. a. auf Basis der von den Meldebehörden erhaltenen Nachrichten ermittelt wurde, unplausibel. Daher ist die Genauigkeit der Ergebnisse der übergeordneten Verwaltungsbezirke eingeschränkt. Die Gründe hierfür liegen offenbar in der melderechtlichen Behandlung von Schutzsuchenden. Die Unstimmigkeiten konnten nicht abschließend aufgelöst werden.

**Hinweis zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten**

Fehlende oder falsche Signierungen der Meldungen zur Sozialversicherung werden ab dem Berichtsjahr 1998 vom neuen Auswertungsverfahren nicht mehr automatisch korrigiert. Dies hat die Konsequenz, dass z.B. die Summierung aus Vollzeit und Teilzeit oder aus Deutschen und Ausländern nicht immer die "Beschäftigten insgesamt" ergibt, sondern geringfügig kleiner sein kann.

**Hinweis zu den Diagrammen**

Geheim zu haltende Werte (".") und Zahlenwerte, die nicht sicher genug sind ("/"), werden in Diagrammen wie "-" (nichts vorhanden, genau null) nicht ausgewiesen.

**Impressum**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)  
Statistisches Landesamt  
Mauerstr. 51  
40476 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 9449-01  
Fax: +49 (0)211 9449-8000  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)  
Internet: [www.it.nrw](http://www.it.nrw)

**Quellen**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Statistisches Landesamt  
Bundesagentur für Arbeit (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)